

Marion Schöler verteidigte den Rothaar-Wanderpokal

Orthmann fehlte – 183 Läufer erreichten Ziel in Aue-Wingeshausen – Siegener Dietmar Köppen in der Hauptklasse auf Rang 2

217 Läufer gingen am vergangenen Wochenende am Albrechtsplatz bei „Deutschlands schönstem Waldlauf“, dem 12. Internationalen Rothaarwaldlauf an den Start. Doch nur 183 Sportler erreichten das 29 km entfernte Ziel in Aue-Wingeshausen, denn der teilweise völlig aufgeweichte Waldboden und die extrem hohe Luftfeuchtigkeit machten vielen zu schaffen, zumal das Streckenprofil mit langen sowie sehr steilen Steigungen und Gefällstrecken ohnehin hohe Anforderungen an die läuferische Kondition stellte. Die Zeitergebnisse können aufgrund der miserablen Verhältnisse folglich kaum in Relation zu früheren Läufen gesetzt werden.

Der Siegerländer Spitzenläufer Hans-Jürgen Orthmann war nicht angetreten, um „seinen“ Pokal zu verteidigen, denn der nach seiner Erkrankung wieder regenerierte Athlet möchte in zwei Wochen beim Nürburgring-Lauf antreten.

Riekert sorgte für klare Verhältnisse

So bildete sich recht bald eine Spitzengruppe heraus, die immer kleiner wurde und in der Ausreißversuche, wie beispielsweise vom Altersklassen-Sieger Günter Weller (LC Wittgenstein/M 35) keinen Erfolg brachten. Erst gegen Ende des Rennens sorgte das forcierte Tempo für „klare Verhältnisse“. Wolfgang Riekert vom Tv Fredeburg, der erst seit 1981 konstant trainiert und sich seitdem sehr schnell hocharbeitete, sicherte sich mit einem souveränen, aber relativ lockeren Endspurt den Sieg.

Schon vor dem Lauf meinte er scherzhaft im Gespräch mit der SZ: „Heute steht Tempotraining bei mir auf dem Trainingsplan!“ Bei dieser Art des „Tempotraining“ fiel der von der 800-m-Strecke stammende Dietmar Köppen (Tv Jahn Siegen) auf den letzten Kilometern über eine Minute zurück, und der erst 18 Jahre junge Kai-Uwe Lange (LC Wittgenstein) kam nur wenig später ins Ziel, gefolgt von den anderen Mitgliedern der Spitzengruppe wie Gerhard Cordes (Tv Jahn Siegen) und Günter Weller (LC Wittgenstein).

Bei den Frauen verteidigte Marion Schöler vom CVJM Siegen souverän und mit großem Vorsprung ihren im Vorjahr errungenen Wanderpokal.

13jähriger Ingmar Belz überragte

Besonders erwähnenswert sind außerdem die Leistungen der Jugendklassensieger: Der mit 13 Jahren jüngste, aber keinesfalls unerfahrenste Teilnehmer, Ingmar Belz (TuS Erndtebrück) blieb mit hervorragenden 1:54:14 Stunden eigentlich sogar noch unter seinen Möglichkeiten, während sich die auf diesem Gebiet noch völlig unerfahrene Skilangläuferin Anke Lichte (VfL Bad Berleburg) nach 2:09:20 gemeinsam mit der ehemaligen Ddeutschen Juniorenmeisterin Susanne Dornhöfer (TuS Erndtebrück) ins Ziel kämpfte.

Blick in die Siegerlisten

Männer-Hauptklasse: 1. Wolfgang Riekert (Tv Fredeburg) 1:38:13 Stunden; 2. Dietmar Köppen (Tv Jahn Siegen) 1:39:20; 3.



Das sind die Sieger beim Rothaar-Waldlauf in der Männer-Hauptklasse. Zu erkennen sind (von links): Dietmar Köppen, Wolfgang Riekert und Kai-Uwe Lange.

Kai-Uwe Lange (LC Wittgenstein) 1:39:42; 4. Gerhard Cordes (Tv Jahn Siegen) 1:40:25; 5. Bernd Hackler (Tv Arfeld) 1:43:11; ... 8. Frank Lauber (VfL Bad Berleburg) 1:50:07; 9. Matthias Euteneuer (LC Wittgenstein) 1: 51:15.

Altersklasse M 30: 1. Friedhelm Diehl (LG Kindelsberg Kreuztal) 1:43:12; 3. Werner Farnschläder (VfL Kirchen) 1:57:19; 4. Paul Becker (Wilnsdorf) 1:57:48.

Altersklasse M 35: 1. Günter Weller (LC Wittgenstein) 1:40:49; 2. Hugo Korte (SC Oberhundem) 1:42:02; ... 5. Gregor Kettner (Tv Eckmannshausen) 1:50:38.

Altersklasse M 40: 1. Klaus Feldmann (LAG Hüttental) 1:49:31; 3. Albrecht Belz (TuS Erndtebrück) 1:51:36.

Altersklasse M 45: 1. Josef Linden (Wiehler SC) 1:46:43; 2. Horst Barthel (Tv Jahn Siegen) 1:48:05; 3. Alfred Schöler (CVJM Siegen) 1:48:35.

Altersklasse M 50: 1. W. Neuer (TuS Halver) 1:52:01; 2. Ferdinand Luchs (Tv Jahn Siegen) 1:59:44; ... 4. Günter Bubenzer (TuS Deuz) 2:11:20.

Altersklasse M 55: 1. Heinz John (TSG Valbert) 2:18:46; ... 4. Erhard Scheffel (VfL Bad Berleburg) 2:39:40.

Altersklasse M 60: 1. Dr. Karl-Eberh. Lubkowitz (Deutscher Sportärzterverband) 2:54:54.

Männliche Jugend: 1. Ingmar Belz 1:54:14; 2. Jörg Bald 1:54:36; 3. Roland Scholz 1:57:12; 4. Jürgen Hehner 2:01:50 (alle TuS Erndtebrück).

Frauen-Hauptklasse: 1. Marion Schöler (CVJM Siegen) 1:55:16; 2. Marion Wendel (VfL Kirchen) 2:05:52; 3. Susanne Dornhöfer (TuS Erndtebrück) 2:09:20.

Altersklasse W 30: 1. Andrea Frevel und Marlies Kettner (beide Tv Eckmannshausen) 2:49:49.

Altersklasse W 35: 1. Renate Haak (LG Kindelsberg Kreuztal) 2:09:54; 2. Bärbel Seifert (Tv Eckmannshausen) 2:28:26.

Altersklasse W 40: 1. Marie-Elisabeth Zollmann (Tv Jahn Siegen) 2:20:12; 2. Marliese Lück (Tv Eckmannshausen) 2:30:11; 3. Margitta Brockhausen (LAG Hüttental) 2:33:03.

Altersklasse W 45: 1. Isolde Hirsch (LAG Hüttental) 2:18:01; 2. Renate Barthel (Tv Jahn Siegen) 2:32:34.

Altersklasse W 50: 1. Christel Hüscher (LAG Hüttental) 2:45:26.

Weibliche Jugend: 1. Anke Lichte (VfL Bad Berleburg) 2:09:20.

Mannschaftswertung Männer: 1. Tv Jahn Siegen (Köppen, Cordes Barthel) 5:07:50; 2. LC Wittgenstein (Lange, Weller, Euteneuer) 5:11:46; 3. Tv Fredeburg (Riekert, Droste, Langer) 5:21:03.

Mannschaftswertung Frauen: 1. LAG Hüttental (Hirsch, Brockhausen, Feldmann) 7:24:07; 2. Tv Eckmannshausen (Frevel, Seifert, Lück) 7:48:26. lau